

Gemeinde Wartmannsroth



NIEDERSCHRIFT über die öffentliche

Sitzung des Gemeinderats

vom 24. August 2023
im Feuerwehrhaus

Vorsitz:

Erster Bürgermeister Florian Atzmüller

Der Vorsitzende erklärt die Sitzung um 19:00 Uhr für eröffnet. Er stellt fest, dass sämtliche Mitglieder ordnungsgemäß geladen sind und dass Zeit, Ort und Tagesordnung für die öffentliche Sitzung ortsüblich bekanntgemacht worden sind. Die Mehrheit der Mitglieder ist anwesend und stimmberechtigt. Der Gemeinderat ist somit beschlussfähig.

Gremiumsmitglieder:

Roland Brönnner
Christina Dollinger
Andreas Hänelt
Jochen Koberstein
Dominik Müller
Matthias Schmidt
Clarissa Schneider
Stefan Selbert
Andreas Ullrich
Gabriel Vogt
Markus Koberstein

Bemerkung:

ab 19.05 Uhr TOP 2
ab 19.05 Uhr TOP 2

Entschuldigt sind

Michael Häusler
Uwe Kaiser
Matthias Metz

Von der Verwaltung anwesend:

Daniel Görke

Weitere Teilnehmer/Gäste:

Öffentliche Sitzung

1. Genehmigung des öffentlichen Sitzungsprotokolls vom 10.08.2023
2. Kündigung bzw. Neuabschluss des Lizenzvertrags für das Softwareprodukt eIFRIED
3. Bericht und Informationen des Ersten Bürgermeisters
4. Verschiedenes

1. Genehmigung des öffentlichen Sitzungsprotokolls vom 10.08.2023

Sachverhalt:

Das Sitzungsprotokoll wurde dem Gemeinderat vorab zur Kenntnis gegeben. Innerhalb der Vier-Tagesfrist kamen keine Einwände der Gemeinderatsmitglieder, sodass das Protokoll bereits veröffentlicht wurde.

Beschluss:

Der Gemeinderat hat Kenntnis vom Inhalt des öffentlichen Sitzungsprotokolls vom 10.08.2023 und genehmigt dieses vollinhaltlich und vorbehaltlos.

Abstimmungsergebnis: 10 : 0

Roland Brönnner und Christian Dollinger treffen kurz nach der Abstimmung um 19.05 Uhr ein.

2. Kündigung bzw. Neuabschluss des Lizenzvertrags für das Softwareprodukt eIFRIED

Sachverhalt:

Die Friedhofsverwaltung arbeitet seit dem Jahr 2016 mit dem Softwareprodukt „eIFRIED“ der Firma komuna GmbH.

Mit Schreiben vom 19.06.2023 teilte die Firma komuna GmbH mit, dass aufgrund von organisatorischen Änderungen, der bestehende Vertrag von eIFRIED zum 31.12.2023 gekündigt wird. Eine nahtlose Weiternutzung der Software ist nach Abschluss eines neuen Lizenz- und Softwarepflegevertrag mit einer Preisanpassung von mehr als 400 % zum 01.01.2024 möglich.

Der Bürgermeister Atzmüller hat mit Herrn Goletz (Geschäftsführer der Firma komuna GmbH) bzgl. einer Alternative bzw. einer Kostensenkung Kontakt aufgenommen. Herr Goletz bedauert die Preissteigerung sehr. Er kann jedoch an dem Preis keine Änderung vornehmen, da dieser nach dem Verkauf der ursprünglichen Firma vom neuen Lizenzgeber vorgegeben wurde.

Die Gemeindeverwaltung hat bei verschiedenen Firmen nach Alternativen gesucht. Der Programmhersteller „HADES“ bietet eine ähnliche Software zu einem günstigeren Preis an. Jedoch ist bei diesem Programm mit hohen Kosten im Bereich der Installation zu rechnen. Da die Firma „HADES“ keine Preisgarantie gibt, könnte es in Zukunft auch hier zu einer Preissteigerung kommen.

Andere Programmhersteller bieten die Friedhofssoftware nur ohne GIS (digitaler Lageplan) oder mit einer Verknüpfung zum bestehenden GIS an. Leider hat das bestehende GIS der Gemeindeverwaltung keine Möglichkeit zur Anbindung einer Friedhofssoftware.

In den letzten Jahren hat die Friedhofsverwaltung viel Zeit in die Umstellung und Digitalisierung der Grabkarteien investiert. Eine Kündigung der bestehenden Software würde nochmal viel Arbeit in Anspruch nehmen, da die bisher digitalisierten Grabkarteien nicht vollständig übernommen werden können. Die laufenden Kosten des Programmes „HADES“ sind zwar günstiger, jedoch sind die einmaligen Kosten sehr hoch. Die Gemeindeverwaltung hat in den letzten Jahren daraufhin gearbeitet, dass alle Programme der Gemeindeverwaltung von dem Softwareanbieter „komuna“ verwendet

werden, da bisher nur gute Erfahrungen gesammelt wurden. Die Umstellung zur Firma „HADES“ würde dieser Vorgehensweise entgegenwirken.

Finanzielle Auswirkungen:

Die Kosten für den bestehenden Lizenz- und Softwarevertrag betragen 873,94 € (brutto, pro Jahr). Ab 01.01.2024 werden die Kosten auf 3.927,00 € (brutto, pro Jahr) erhöht.

Diskussionsverlauf:

Der Gemeinderat stellt fest, dass Alternativen von der Verwaltung sorgfältig geprüft und abgewogen worden. Notgedrungen müsse man daher letztendlich die Preiserhöhung akzeptieren.

Beschluss:

Der Gemeinderat der Gemeinde Wartmannsroth stimmt den Abschluss des Lizenz- und Softwarevertrags für das Programm „eFRIED“ der Firma komuna mit Kosten i. H. v. 3.927,00 € (brutto, pro Jahr) zum 01.01.2024 zu.

Abstimmungsergebnis: 12 : 0

3. Bericht und Informationen des Ersten Bürgermeisters

Sachverhalt:

Glasfaserausbau anstehende Arbeiten:

Waizenbach:

- Bohrung ist abgeschlossen. Hier werden die Anbindungen an die Trasse und die Hausanschlüsse in diesem Bereich fortgeführt. Die VAO wurde verlängert. Das ist die primäre Aufgabe für nächste Woche.

Dittlofsroda:

- Bohrung ist abgeschlossen. Hier werden nach Beendigung der Arbeiten in der Engstelle von Waizenbach die Hausanschlüsse am Gerstenberg und die Trassenverbindung gebaut.
- Evtl. Findet hier auch noch die Beseitigung der Steckschüsse statt.

Weitere Ortsteile:

- Hausanschlüsse im Privatbereich werden erstellt

Ortsdurchfahrt Wartmannsroth

- ab 04.09. wird die Baustelle mit zwei Kolonnen betrieben, parallel zur Ortsdurchfahrt wird dann mit dem Kreisverkehr begonnen, sodass die KG27 Richtung Hammelburg gesperrt ist

Vertrag § 6 EEG mit Energiebauern zu Solarpark Völkersleier rückwirkend zum 01.01.2023 geschlossen. Die Gemeinde erhält damit fortan für jede erzeugte Kilowattstunde Strom, die ins Netz eingespeist wird 0,2 Cent. Prognostiziert werden damit jährliche Einnahmen von 15.000 Euro.

4. Verschiedenes

Sachverhalt:

- Der Feuerwehrverein Wartmannsroth möchte gern den Lanz-Bulldog offiziell in sein Eigentum übernehmen, so wie es in den 50er Jahren angedacht war. Damals wurde der Lanz von der Raiffeisenbank dem Feuerwehrverein gespendet.

Von der Verwaltung wurde mitgeteilt, dass die Gemeinde hier keinerlei Ansprüche erhebt und der Feuerwehrverein den Lanz gerne übernehmen kann. Da die Gemeinde ohnehin überall bestrebt ist, die laufenden Kosten zu reduzieren, spricht sich auch der Gemeinderat dem Wunsch der Feuerwehr an. Inwieweit der Lanz dann noch beim Seniorenwandern eingesetzt werden darf, obliegt dann dem Feuerwehrverein Wartmannsroth. Hier wurde aber bereits Einverständnis signalisiert.

Um 19.17 Uhr wird die Sitzung geschlossen.

Für die Richtigkeit der Niederschrift

Gemeinde Wartmannsroth

Vorsitzender

Florian Atzmüller
Erster Bürgermeister

Daniel Görke
Schriftführer